

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2019

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 02.08.2019

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: 2K Rapid Clearcoat**
- **Artikelnummer:** 86628
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
NUR FÜR PROFESSIONELLEN UND INDUSTRIELLEN GEBRAUCH
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Lack
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
Litalex Chemie GmbH  
Aumühlweg 21 / TOP 212, A-2544 Leobersdorf  
T: +43 2256/ 65 58 03  
F: +43 2256/ 65 570  
Email: chemie@litalex.at  
www.litalex.at
- **1.4 Notrufnummer:**  
Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) Notruf 0–24 Uhr: (+43) 01 406 43 43  
Stubenring 6, 1010 Wien

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
n-Butylacetat  
Aliphatische Polyisocyanate  
Aceton  
3-isocyanatomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexyl isocyanate, oligomers
- **Gefahrenhinweise**

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Sicherheitshinweise**  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2019

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 02.08.2019

**Handelsname: 2K Rapid Clearcoat**

(Fortsetzung von Seite 1)

- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
 P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.  
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

**Zusätzliche Angaben:**

Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- PBT:** Nicht anwendbar.
- vPvB:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische****Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8 Reg.nr.: 01-2119472128-37	Dimethylether Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280	25-50%
CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Reg.nr.: 01-2119471330-49	Aceton Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	10-25%
CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29	n-Butylacetat Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336	10-25%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32	Xylol (Isomergemisch) Flam. Liq. 3, H226; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	5-10%
CAS: 28182-81-2 NLP: 500-060-2	Aliphatische Polyisocyanate Skin Sens. 1, H317	5-10%
CAS: 100-41-4 EINECS: 202-849-4	Ethylbenzol Flam. Liq. 2, H225; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Acute Tox. 4, H332; Aquatic Chronic 3, H412	<3%
CAS: 108-10-1 EINECS: 203-550-1 Reg.nr.: 01-2119473980-30	4-Methyl-pentan-2-on Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 4, H332; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	<3%
CAS: 110-12-3 EINECS: 203-737-8 Reg.nr.: 01-2119472300-51	5-Methyl-2-hexanon Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H332	<3%
CAS: 64742-95-6 EINECS: 265-199-0 Reg.nr.: 01-2119486773-24	Solvent Naphtha leicht Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H335- H336	<3%
CAS: 53880-05-0 Reg.nr.: 01-2119488734-24	3-isocyanatomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexyl isocyanate, oligomers Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	<1%

**zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.**nach Einatmen:**Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.  
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.**nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

AT

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2019

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 02.08.2019

**Handelsname: 2K Rapid Clearcoat**

(Fortsetzung von Seite 2)

- Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**  
Mund ausspülen  
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder wassernebel. Größeren Brand mit wassernebel oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.  
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Zündquellen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
An einem kühlen Ort lagern.  
Die Lagervorschriften für Druckgaspackungen der Type DP 1 sind zu beachten (Lagerverordnung Nr. 629/92).
- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- **Lagerklasse:** 2 B

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2019

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 02.08.2019

Handelsname: 2K Rapid Clearcoat

(Fortsetzung von Seite 3)

- **VbF-Klasse:** entfällt
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

<b>115-10-6 Dimethylether</b>		
MAK	Kurzzeitwert:	3820 mg/m <sup>3</sup> , 2000 ml/m <sup>3</sup>
	Langzeitwert:	1910 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup>
<b>67-64-1 Aceton</b>		
MAK	Kurzzeitwert:	4800 mg/m <sup>3</sup> , 2000 ml/m <sup>3</sup>
	Langzeitwert:	1200 mg/m <sup>3</sup> , 500 ml/m <sup>3</sup>
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>		
MAK	Kurzzeitwert:	480 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup>
	Langzeitwert:	480 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup>
<b>1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)</b>		
MAK	Kurzzeitwert:	442 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup>
	Langzeitwert:	221 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup>
<b>108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on</b>		
MAK	Kurzzeitwert:	208 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup>
	Langzeitwert:	83 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup>
<b>110-12-3 5-Methyl-2-hexanon</b>		
MAK	Langzeitwert:	95 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup>

#### DNEL-Werte

<b>115-10-6 Dimethylether</b>		
Inhalativ	Langfristige systemische	1.894 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
<b>67-64-1 Aceton</b>		
Dermal	Langfristige systemische	186 mg/kg bw/day (Worker)
Inhalativ	Langfristige systemische	1.210 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
	Akute-local	2.420 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>		
Dermal	Akute-systemische	11 mg/kg bw/day (Worker)
	Langfristige systemische	11 mg/kg bw/day (Worker)
Inhalativ	Langfristige systemische	300 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
	Akute-local	600 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
	Langzeitlokalen	300 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
	Akute-systemische	600 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
<b>1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)</b>		
Dermal	Langzeitlokalen	3.182 mg/kg/day (Worker)
Inhalativ	Akute-local	442 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
	Langzeitlokalen	221 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
<b>28182-81-2 Aliphatische Polyisocyanate</b>		
Inhalativ	Akute-local	1 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
	Langzeitlokalen	0,5 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
<b>100-41-4 Ethylbenzol</b>		
Dermal	Langfristige systemische	180 mg/kg/day (Worker)
Inhalativ	Akute-local	293 mg/m <sup>3</sup> (Worker)
	Langzeitlokalen	77 mg/m <sup>3</sup> (Worker)

#### PNEC-Werte

<b>115-10-6 Dimethylether</b>	
PNEC	0,155 mg/l (Aqua (freshwater))
	1.549 mg/l (Aqua (intermittent))
	0,016 mg/l (Aqua (marine water))
	0,681 mg/l (Freshwater sediment)
	0,069 mg/l (Marine water sediment)

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2019

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 02.08.2019

**Handelsname: 2K Rapid Clearcoat**

(Fortsetzung von Seite 4)

	0,045 mg/l (Soil)
<b>67-64-1 Aceton</b>	
PNEC	10,6 mg/l (Aqua (freshwater)) 21 mg/l (Aqua (intermittent)) 1,06 mg/l (Aqua (marine water)) 30,4 mg/kg (Freshwater sediment) 3,04 mg/kg (Marine water sediment) 29,5 mg/kg (Soil)
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
PNEC	0,18 mg/l (Aqua (freshwater)) 0,36 mg/ml (Aqua (intermittent)) 0,018 mg/ml (Aqua (marine water)) 0,981 mg/kg (Freshwater sediment) 0,0981 mg/kg (Marine water sediment) 35,6 mg/l (Sewage treatment plant) 90 mg/kg (Soil)
<b>1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)</b>	
PNEC	0,327 mg/l (Aqua (freshwater)) 0,327 mg/l (Aqua (marine water)) 12,46 mg/l (Freshwater sediment) 12,46 mg/l (Marine water sediment) 6,58 mg/l (Sewage treatment plant) 2,31 mg/kg (Soil)
<b>28182-81-2 Aliphatische Polyisocyanate</b>	
PNEC	0,127 mg/l (Aqua (freshwater)) 1,27 mg/l (Aqua (intermittent)) 0,0127 mg/l (Aqua (marine water)) 266.700 mg/kg (Freshwater sediment) 26.670 mg/kg (Marine water sediment) 38,3 mg/l (Sewage treatment plant) 53.182 mg/kg (Soil)
<b>100-41-4 Ethylbenzol</b>	
PNEC	0,1 mg/l (Aqua (freshwater)) 0,1 mg/l (Aqua (intermittent)) 0,1 mg/l (Aqua (marine water))

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

### · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### · Persönliche Schutzausrüstung:

#### · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### · Atemschutz:

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

A1 / P2

#### · Handschutz:



Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### · Handschuhmaterial

Jeder gemäß EN374 Norm gekennzeichnete Chemikalienschutzhandschuh

Nitrilkautschuk

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2019

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 02.08.2019

**Handelsname: 2K Rapid Clearcoat**

(Fortsetzung von Seite 5)

Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,7$  mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Wert für die Permeation: Level 6 &gt; 480 Minuten.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- **Augenschutz:**



Schutzbrille.

- **Körperschutz:** Geschlossene Arbeitskleidung tragen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

- **Aussehen:**

· <b>Form:</b>	Aerosol
· <b>Farbe:</b>	klar
· <b>Geruch:</b>	lösemittelartig

- **Zustandsänderung**

· <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht bestimmt
· <b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	nicht anwendbar, da Aerosol

- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar, da Aerosol

- **Zündtemperatur:** 235 °C

- **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

- **Explosionsgrenzen:**

· <b>untere:</b>	1,2 Vol %
· <b>obere:</b>	18,6 Vol %

- **Dampfdruck bei 20 °C:** 3400 hPa

- **Dichte:** Nicht bestimmt

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

· **Wasser:** nicht bzw. wenig mischbar

- **Lösemittelgehalt:**

· **Organische Lösemittel:** 670 g/l VOC

- **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **10.2 Chemische Stabilität**

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Stabil bei Umgebungstemperatur.

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Hitze, Heiße Oberflächen, Zündquellen, Flammen

- **10.5 Unverträgliche Materialien:**

Starke Säuren und Oxidationsmitteln.

Alkalien (Laugen).

- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

(Fortsetzung auf Seite 7)



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2019

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 02.08.2019

Handelsname: 2K Rapid Clearcoat

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

(Fortsetzung von Seite 6)

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

· **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

67-64-1 Aceton		
Oral	LD50	5.800 mg/kg (Rat)
Dermal	LD50	20.000 mg/kg (Rabbit)
123-86-4 n-Butylacetat		
Oral	LD50	14.000 mg/kg (Rat)
1330-20-7 Xylol (Isomergemisch)		
Oral	LD50	4.300 mg/kg (Rat)
Dermal	LD50	2.000 mg/kg (rbt)
28182-81-2 Aliphatische Polyisocyanate		
Oral	LD50	>2.500 mg/kg (Rat)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Rat)
100-41-4 Ethylbenzol		
Oral	LD50	3.500 mg/kg (Rat)
Dermal	LD50	5.000 mg/kg (Rabbit)
108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on		
Oral	LD50	2.100 mg/kg (Rat)
Dermal	LD50	16.000 mg/kg (Rabbit)
64742-95-6 Solvent Naphtha leicht		
Oral	LD50	>6.800 mg/kg (Rat)
Dermal	LD50	>3.400 mg/kg (Rabbit)
123-54-6 2,4-Pentandion		
Oral	LD50	1.000 mg/kg (Rat)
Dermal	LD50	5.000 mg/kg (rbt)

#### · Primäre Reizwirkung:

· **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### · Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

#### · Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### · CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

· **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

#### · Aquatische Toxizität:

115-10-6 Dimethylether	
EC50 (48 hr)	>4.000 mg/l (Daphnia magna)
EL50 (48 hr)	4.001 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (48 hr)	755.549 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (96 hr)	154,9 mg/l (Algae)
	4.001 mg/l (Poecilia reticulata)
67-64-1 Aceton	
EC50	61.150 mg/l (Activated sludge) (30 mins)

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2019

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 02.08.2019

**Handelsname: 2K Rapid Clearcoat**

(Fortsetzung von Seite 7)

EC50 (48 hr)	39 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (96 hr)	8.300 mg/l (Fish)
	5.540 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
NOEC (28 days)	2.212 mg/l (Daphnia magna)
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
EC50 (48 hr)	44 mg/l (Daphnia magna)
EC50 (72 hr)	674,7 mg/l (Desmodesmus subspicatus)
LC50 (48 hr)	44 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (96 hr)	18 mg/l (Pimephales promelas)
NOEC (72 hr)	200 mg/l (Desmodesmus subspicatus)
<b>1330-20-7 Xylol (Isomeregemisch)</b>	
CE50	10 mg/l (Fish) (72h)
EC50 (48 hr)	7,4 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (96 hr)	3,77-13,5 mg/l (Fish)
<b>100-41-4 Ethylbenzol</b>	
EC50	>100 mg/l (Daphnia magna)
LC50 (96 hr)	>10 mg/l (Fish)
<b>108-10-1 4-Methyl-pentan-2-on</b>	
EC50 (48 hr)	>200 mg/l (Crustacea)
LC50 (96 hr)	>179 mg/l (Fish)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### · Europäischer Abfallkatalog

15 00 00	VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)
15 01 00	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN1950
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR** 1950 DRUCKGASPACKUNGEN
- **IMDG** AEROSOLS
- **IATA** AEROSOLS, flammable

(Fortsetzung auf Seite 9)

AT



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2019

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 02.08.2019

Handelsname: 2K Rapid Clearcoat

(Fortsetzung von Seite 8)

## · 14.3 Transportgefahrenklassen

### · ADR



· Klasse 2 5F Gase  
· Gefahrzettel 2.1

### · IMDG



· Class 2 Gase  
· Label 2.1

### · IATA



· Class 2.1  
· Label 2.1

## · 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA entfällt

## · 14.5 Umweltgefahren:

· Meeresverschmutzung: Nein

## · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

· EMS-Nummer: Achtung: Gase  
F-D,S-U

· Stowage Code  
SW1 Protected from sources of heat.  
SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A.  
For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters.

· Segregation Code  
SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre:  
Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4.  
For AEROSOLS with a capacity above 1 litre:  
Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.  
For WASTE AEROSOLS:  
Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

## · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

### · Transport/weitere Angaben:

#### · ADR

· Begrenzte Menge (LQ) 1L  
· Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0  
In freigestellten Mengen nicht zugelassen

· Beförderungskategorie 2  
· Tunnelbeschränkungscode D

#### · IMDG

· Limited quantities (LQ) 1L  
· Excepted quantities (EQ) Code: E0  
Not permitted as Excepted Quantity

(Fortsetzung auf Seite 10)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2019

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 02.08.2019

Handelsname: 2K Rapid Clearcoat

(Fortsetzung von Seite 9)

· UN "Model Regulation":

UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

### ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

#### · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### · Richtlinie 2012/18/EU

· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

##### · Seveso-Kategorie

ENTZÜNDBARE AEROSOLE

P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t

· VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

##### · Nationale Vorschriften:

· Klassifizierung nach VbF: entfällt

##### · Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
II	11,5
III	70,0

##### · ÖNORM M 9485 :

Klasse	Anteil in %
2	11,5
3	35,0
NK	35,0

· Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### · Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Datenblatt ausstellender Bereich: Umweltschutz-Abteilung

#### · Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

(Fortsetzung auf Seite 11)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 24.09.2019

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 02.08.2019

**Handelsname: 2K Rapid Clearcoat**

(Fortsetzung von Seite 10)

LD50: Lethal dose, 50 percent  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
Flam. Gas 1: Entzündbare Gase – Kategorie 1  
Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1  
Press. Gas C: Gase unter Druck – verdichtetes Gas  
Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2  
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3  
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4  
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2  
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2  
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1  
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3  
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2  
Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1  
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2  
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert \***

AT